

12.05.2022 – Amt für Straßenbau und Erschließung, traffiQ und Straßenverkehrsamt informieren:

Theodor-Heuss-Allee: Neue Deckschicht auf einer Länge von rund 340 Metern

Bereits im Herbst vergangenen Jahres hat das Amt für Straßenbau und Erschließung (ASE) auf einem Teilstück der Theodor-Heuss-Allee eine frische Asphaltdecke eingebaut. Nun gehen die Arbeiten auf der rechten Fahrspur in stadtauswärtige Richtung weiter. Saniert wird der rund 340 Meter lange Abschnitt von Kuhwaldstraße bis Galvanistraße. Am Montag, 16. Mai 2022, gehen die Bauarbeiten los

Fahrgäste der Buslinie 50 sind von den Arbeiten kaum betroffen: Stadtauswärts, Richtung Unterliederbach West, müssen die Haltestellen Emser Straße und Philipp-Reis-Straße um wenige Meter verlegt werden.

Die vorhandene Straßenbefestigung ist noch in einem tragfähigen Zustand. Deshalb wendet das ASE das sogenannte Hocheinbau-Verfahren an. Dabei wird die alte Deckschicht zum Teil entfernt und zwei neue Schichten aufgetragen. Die Fahrbahn ist folglich nach Abschluss der Arbeiten bis zu sechs Zentimeter höher, entsprechend werden Bordsteine und der angrenzende Gehweg passend dazu reguliert.

Das Verfahren ist wesentlich günstiger, die Baukosten liegen bei rund 150.000 Euro. Insgesamt wird eine Fahrbahnfläche von rund 2.200 Quadratmetern saniert. Ein Abschluss der Arbeiten ist für Freitag, 3. Juni 2022, vorgesehen.

Auswirkungen auf den Verkehr

Die Hauptfahrbahn der Theodor-Heuss-Allee ist nicht betroffen. Die Arbeiten finden in einer Nebenfahrbahn der Theodor-Heuss-Allee statt. Eine Umleitung erfolgt über Kreuznacher Straße, Lise-Meitner-Straße, Pflingstbrunnenstraße, Franklinstraße und Galvanistraße. Radfahrer und Fußgänger sind nicht betroffen.

Buslinie 50

Die Fahrgäste sind von den Arbeiten kaum betroffen: Stadtauswärts, Richtung Unterliederbach West, müssen die Haltestellen Emser Straße und Philipp-Reis-Straße um wenige Meter verlegt werden.

Weitere aktuelle Verkehrsinformationen finden sich im Internet unter: <https://mainziel.de/>